

Büro der Stadtverordnetenversammlung

Anfrage

Vorlagennummer: **ANF/1644/2013**
Öffentlichkeitsstatus: öffentlich
Datum: 18.07.2013

Amt: Büro der Stadtverordnetenversammlung
Aktenzeichen/Telefon: - Al -/1032
Verfasser/-in: Michael Janitzki, Fraktion Linkes Bündnis/Bürgerliste Gießen

Beratungsfolge	Termin	Zuständigkeit
Magistrat		Zur Kenntnisnahme
Stadtverordnetenversammlung		Zur Kenntnisnahme

Betreff:

Anfrage gem. § 28 GO des Stv. Janitzki vom 18.07.2013 - Überplanmäßige Auszahlung STV/1565/2013 -

Anfrage:

„Für die Fraktion stelle ich gemäß § 28 GO die folgende Anfrage an den Magistrat und bitte um schriftliche Beantwortung:

1. Laut Begründung dieser überplanmäßigen Ausgabe ist „durch eine Vielzahl auszuführender, koordinierter Maßnahmen der Ansatz im Bereich der Gemeindestraße erschöpft“. Der ursprüngliche Ansatz betrug 500 000 Euro.
 - a) Welche bisherigen Maßnahmen und in welcher Höhe waren das im Einzelnen?
 - b) Wie ist bei den einzelnen Baumaßnahmen der Anteil der jeweiligen Leitungsträger, der Anteil der Stadt und evt. der Anteil der Anlieger an den Kosten?
2.
 - a) Welche Baumaßnahmen und in welcher Höhe sind für die überplanmäßige Ausgabe in Höhe von 600 000 Euro geplant?
 - b) Wie ist bei den einzelnen Baumaßnahmen der Anteil der jeweiligen Leitungsträger, der Anteil der Stadt und evt. der Anteil der Anlieger an den Kosten?
3. Wie begründen Sie, dass auch eine Baumaßnahme in der Landgrafenstraße mit dieser überplanmäßigen Ausgabe und nicht über den Investitionshaushalt zur Landesgartenschau, Teilbereich Korridore finanziert werden soll?

4. Wie begründen Sie, dass auch eine Baumaßnahme in der Bootshausstraße mit dieser überplanmäßigen Ausgabe und nicht über die Investitions-Nr. 662012008 ‚Endausbau Bootshausstraße‘ finanziert werden soll?

Weiterhin beantrage ich, die Anfrage mit der Antwort des Magistrats auf die Tagesordnung der nächsten Stadtverordnetenversammlung zu setzen.“